

Neues aus der Landesstelle

Kronshagen, den 15. November 2024



Liebe Mitglieder,
liebe Fachkräfte,
liebe Leser*innen,

im Sport würde man wohl sagen: „es ist Crunchtime“! Zurzeit jagt eine Veranstaltung die nächste. Eine kleine Auswahl:

Jubiläum der Beratungsstelle für Suchtfragen in Husum, BZgA-Länder-Kooperationskreis Suchtprävention, DHS-Fachkonferenz, Interdisziplinäre Woche der FH Kiel, Bredstedter Workshop, Strategieforum Prävention, Jugend im Rausch, gemeinsamer Fachtag AKJS-SH und LSSH zum Thema Umgang mit dem Konsumcannabisgesetz und dann ist heute der Aktionstag Suchtberatung.....

Dazu AGs, Vorstandssitzungen, Antragsstellung, Besprechungen und, und, und.

Es ist schön zu sehen, dass die LSSH gern gesehener Gast, Ansprechpartnerin und/oder Veranstalterin von und bei so vielen Veranstaltungen ist, aber alle Termine wollen vor- und nachbereitet sein. Dafür einen großen Dank an das Team der LSSH, die das alles mitträgt und durchführt. Von einigen dieser Veranstaltungen finden Sie/findet Ihr kurze Berichte in diesem Newsletter. Wer darüber hinaus noch Fragen hat, bitte bei uns melden. Alles war einfach nicht unterzubringen....

...

Sie können unseren Newsletter auch auf unserer Homepage unter Aktuell - Newsletter (<https://lssh.de/aktuelles/newsletter/>) abrufen. Wenn Sie unseren **Newsletter** noch nicht erhalten, senden Sie gerne eine Mail an lisa.wilke@lssh.de, um in den **Verteiler aufgenommen** zu werden.

...

LSSH-News: Suchthilfe

Legal, illegal, ...?

Fachtag zum neuen Cannabis Gesetz am 13.11.2024

Am 13. November 2024 fand im Veranstaltungszentrum Kiel in Mettenhof der gemeinsam mit dem AKJS SH veranstaltete Fachtag zum Cannabisgesetz statt:

„legal, illegal,...?“ - Sicherheit im Umgang mit gesetzlichen Vorgaben und Impulse zur Prävention

Dass diese Veranstaltung mit gut 100 Teilnehmenden so gut besucht wurde, lag sicher zum einen an der Brisanz des Themas, zum anderen aber auch an der hochkarätigen Besetzung.



Das begann schon mit der Eröffnung der Veranstaltung: So konnten wir uns über die Grußworte unseres Sucht- und Drogenbeauftragten **Herrn Dr. Martin Oldenburg** aus dem Ministerium für Justiz und Gesundheit ebenso freuen, wie über die von **Frau Gyde Hansen** aus dem – wir zitieren: „Ach, sag einfach *Jugendministerium!*“.

Für den ersten Fachvortrag wurde uns online **Frau Sarah Bergholz** von Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NRW zugeschaltet, die uns die einzelnen Abschnitte des Gesetzes in, für Nichtjurist*innen verständliche Sprache, übersetzt und in Praxisbeispielen veranschaulicht hat. Hierbei wurden in einigen Punkten einmal mehr Widersprüche und fragwürdige Umsetzbarkeiten deutlich.

Es folgte ein sehr lebhafter Vortrag von **Herrn Prof. Dr. Reiner Hanewinkel** vom renommierten IFT Nord über die Notwendigkeit einer guten Cannabisprävention bzw. warum wir eigentlich schon direkt nach dem Startschuss in die falsche Richtung gelaufen sind.

Vielen Dank an alle Referent*innen!

Nach dem guten Mittagessen ging es dann für alle Teilnehmenden an die Arbeit. An sechs Thementischen wurde aus sechs Perspektiven das Gesetz in Bezug auf Möglichkeiten der Prävention diskutiert und erörtert.

Die gewinnbringenden Ergebnisse wurden präsentiert, bevor die Veranstaltung beendet wurde.

An dieser Stelle auch ein großer Dank an alle Teilnehmenden und natürlich an die lieben Kolleg*innen vom AKJS SH für die konstruktive Zusammenarbeit.

...

Vernetzung von Sucht- und Jugendhilfe

Projekt „Orientierungspunkt Suchthilfe: Wege für die junge Generation“

Regionales Vernetzungstreffen im Kreis Plön am 3. Dezember 2024

Am 17. Juli fand das erste Vernetzungstreffen im Kreis Plön statt, nun soll **am 3.12.2024 von 13.30 bis 17 Uhr in Preetz** das zweite Vernetzungstreffen stattfinden.

Über das Thema Jugendsuchtberatung wird referieren:

Stefan Sandrock
JugendSuchtBeratung
Diakonisches SuchtHilfeZentrum Flensburg

Wir freuen uns!

Mehr Informationen und Anmeldung:

<https://lssh.de/veranstaltung/2-vernetzungstreffen-sucht-und-jugendhilfe-ploen/>

...

Regionales Vernetzungstreffen im Kreis Rendsburg-Eckernförde

Das Treffen in Rendsburg findet statt am

12. Dezember 2024 von 12:30 bis 16:30 Uhr

Nordkolleg Rendsburg, Raum S 14

Am Gerhardshain 44 | 24768 Rendsburg

Neben viel Raum zum Kennenlernen und diskutieren werden wir einen Vortrag von und über die JugendSuchtBeratung Hamburg hören. Es referieren:

Dominique Dahlmann & Susanne Heine-Dauer
Ambulante Hilfen Hamburg

Wir freuen uns!

Mehr Informationen und Anmeldung:

<https://lssh.de/veranstaltung/vernetzung-rd-eck/>

...

Suchtberatung digital SH

Arbeitskreis Digitalisierung am 05.12.2024 von 14-17 Uhr

Das Thema des Arbeitskreises ist „Künstliche Intelligenz in der Suchthilfe“. Wie funktioniert eigentlich KI, welche spannenden Tools gibt es schon und wie kann man diese in der Suchthilfe einsetzen? Gemeinsam möchten wir mit Ihnen diskutieren wie und ob Künstliche Intelligenz im Suchthilfesystem zukünftig eingesetzt werden kann.

Außerdem freuen wir uns über einen Austausch, wie sich die Online-Beratung über *suchtberatung-sh.de* in den einzelnen Beratungsstellen entwickelt hat.

Mehr Infos und Anmeldung:

<https://lssh.de/veranstaltung/ak-digitalisierung/>

Ansprechpartner*innen: thorsten.grett-foerster@lssh.de oder sanja-marie.hagge@lssh.de

Der Link für die Veranstaltung wird an alle Teilnehmenden am 02.12.2024 versendet.

...



LSSH-News: Suchtprävention

Interdisziplinäre Woche an der FH in Kiel



Wie in jedem Herbst, haben wir von der LSSH uns auch dieses Jahr gefreut, dass uns die FH-Kiel eingeladen hat, einen Workshop zur Suchtprävention im Rahmen der interdisziplinären Woche anzubieten.

Das Format ist für Studierende am Fachbereich Soziale Arbeit immer spannend, weil es Gelegenheit bietet in die verschiedenen Aspekte unserer Tätigkeit hineinzuschnuppern und obendrein auch noch Credit-Punkte für das Studium zu sammeln.

Mit einem Team aus Suchtpräventionsfachkräften aus verschiedenen Einrichtungen aus Schleswig-Holstein gestalten wir jedes Jahr ein spannendes, facettenreiches Programm, dass gerade durch seinen Praxisbezug für die Studierenden so interessant wird. Einen ganz herzlichen Dank an dieser Stelle an unser Team!

Das Ganze ist von unserer Seite aus natürlich nicht uneigennützig: Im Rahmen dieser Ausbildung qualifizieren wir die Studierenden als Multiplikator*innen, so dass sie als Honorarkräfte für die Mitarbeit in der Suchtarbeit fachlich fit sind. In diesem Jahr haben wir 22 Studierende ausgebildet.

Bei Fragen zu diesem Format wenden Sie sich gerne an thorsten.hinz@lssh.de



...

Veranstaltungsankündigung:

Fortbildung „Basisqualifikation Suchtprävention 2025“

Wir haben das Semarkonzept der legendären „Multi-Ausbildung“ angepasst, da einige Themen bisher zu kurz kamen und für andere Themen kein Platz blieb.

Die Fortbildung besteht nun aus einem fünftägigen Block, der die Auseinandersetzung mit allen wichtigen Aspekten des Themas Sucht aus dem Blickwinkel der Prävention zum Ziel hat.

Diese Fortbildung findet in den Räumen von PariSERVE, Zum Posthorn 3 in 24119 Kronshagen statt vom:

31.03. - 04.04.2025

Die Fortbildung richtet sich an junge Fachkräfte und qualifiziert zur Mitarbeit in Einrichtungen der Suchtarbeit in Schleswig-Holstein im Bereich der Suchtprävention. Falls die Veranstaltung nicht ausgebucht ist, können die Restplätze auch gerne an Studierende vergeben werden.

Die Anmeldung zu unserer Veranstaltung finden Sie im Anhang zu diesem Newsletter.
Anmeldeschluss ist Freitag der 21.3.2025.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich gerne an thorsten.hinz@lssh.de

...

Veranstaltungsankündigung:

Schulung der Präventionsbeauftragten für Anbauvereinigungen nach § 23 Abs. 4 KCanG

Wir von der Landesstelle für Suchtfragen Schleswig-Holstein e.V. hatten im Herbst die ersten beiden Kurse für die nach § 23 Abs. 4 KCanG verpflichtende Schulung für die Präventionsbeauftragten von Anbauvereinigungen durchgeführt.

Unser dritter geplanter Kurs im Januar 2025 war auch so zügig ausgebucht, so dass wir nun für den dann folgenden vierten Kurs Anfang März 2025 jetzt offene Plätze anbieten können. Der dreitägige Kurs findet am Samstag & Sonntag, den **01. und 2. März 2025** in Präsenz in Neumünster statt, der abschließende Online-Tag ist am Samstag, den **22. März 2025**.

Wir werden natürlich auch auf anderen Kanälen die Schulung kommunizieren, die wir für Interessierte aus Schleswig-Holstein und Hamburg anbieten, weil unser Kurs von den zuständigen Behörden dieser beiden Bundesländer aktuell bereits gemäß **§23 Abs. 4 KCanG** anerkannt ist. **Die Schulung ist auch für Interessierte aus anderen Bundesländern offen!** Prüfen Sie bitte selbstständig eine Anerkennung durch die jeweils zuständigen Behörden vor Ort.

Die Anmeldung zu unserer Veranstaltung finden Sie im Anhang zu diesem Newsletter.
Für weitere Informationen schicken Sie gerne eine Email an: thorsten.hinz@lssh.de .

...

Neues Präventionsprojekt: Cannabis Alarm!

Im November hatten wir dir ersten Einsätze mit unserem Präventionsprojekt. Dabei handelt es sich um eine Methode, die sich an einem Escape Room orientiert. Das Setting ist ein Wettbewerb „Drogenfreie Schule“, jedoch hat die Nachbarschule Hinweise versteckt, die es zu finden gilt bevor eine Besuchskommission in die Schule kommt.

Die Schüler*innen hatten eine Stunde lang Zeit Rätsel zu lösen und versteckte Hinweise zu finden. Die Rätsel befassen sich mit Themen zur Suchtentstehung, Stoffkunde Cannabis, Wirkungen und Konsumgründe, Konsumfolgen und Rechtliches, sowie Schutz- und Risikofaktoren. Spielerisch wird so Wissen vermittelt und in einer Nachbereitung mit den Schüler*innen vertieft.

Im Rahmen der Evaluation konnten wir bereits viele sehr positive Rückmeldungen sowohl von Fachkräften als auch von den Schüler*innen erhalten. Wir bedanken uns bei den Schulen, Schüler*innen und den Fachkräften, dass sie gemeinsam mit uns dieses Projekt erprobt haben und freuen uns darauf im Dezember weitere Probedurchgänge zu machen.

...

LSSH-News: Sucht-Selbsthilfe

Lots*innennetzwerk



Am 16.11.24 findet unsere Fortbildung Komorbidität: Sucht & Psyche 11-15 Uhr im Kiek In Neumünster statt.

...

Auch im nächsten Jahr werden wieder Fortbildungen stattfinden!

Was benötigt ihr für eure Lotsentätigkeit? Wie können wir euch unterstützen? Wenn ihr Themenwünsche für Veranstaltungen im nächsten Jahr habt, schreibt mir diese gerne unter sanja-marie.hagge@lssh.de



...

An alle Fachkräfte des Suchthilfesystems:

Einigen ist das Lots*innennetzwerk immer noch nicht bekannt oder dieses tolle Unterstützungssystem wurde bisher nicht in Anspruch genommen. Oder aber: Sie haben eine*n Klient*in, der*die Interesse hätte Lots*in zu werden.

Rufen Sie uns an!

Wir kommen gerne vorbei und stellen Ihnen das Projekt vor. Unsere Lots*innen sind bereit und freuen sich, Personen im Hilfesystem zu begleiten. Außerdem können Sie jederzeit auf Ihren Homepages auf das Projekt verweisen. Wir freuen uns über jede Unterstützung.

Bei Fragen, Anmeldungen oder Interesse am Projekt melden Sie sich gerne bei sanja-marie.hagge@lssh.de oder jane.callsen@lssh.de

Außerdem können Sie stets einen Eindruck auf der Homepage zum Projekt gewinnen: <https://lotsennetzwerk.lssh.de/>

...

LSSH-News: Betriebliche Suchthilfe

25 Jahre Bredstedter Workshop – Störfall Arbeitsplatz

Jetzt haben wir den Salat!

Bestandsaufnahme und Entwicklung von Perspektiven für eine erschöpfte Gesellschaft in unsicheren Zeiten

Unsere Arbeitswelt ist erschöpft. Die Zahl der psychischen Erkrankungen von Mitarbeitenden ist zwischen 2010 und 2023 um 91 Prozent gestiegen!

Am **6. November 2024** fand im 25. Jahr der Bredstedter Workshop statt.



Nachdem Herr Ralf Tönnies, Urgestein des Bredstedter Workshop und Therapeutische Leitung in der Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie der DIAKO NF in Breklum einen mit lustigen Anekdoten gespickten Vortrag über die Geschichte dieser Veranstaltung hielt, hat uns **Frau Carolin-Viktoria Kühn**, Expertin für BGM und Resilienztrainerin von der AOK Nordwest einen Einblick in die Entwicklung der AU-Zahlen aufgrund psychischer Belastungen in der VUCA-Welt gegeben und zum anderen über Resilienzentwicklung auf der persönlichen, aber auch auf der unternehmerischen Seite berichtet.

Nach einer Stärkung in der Kantine des Christian-Jensen-Kollegs hieß es auch für die Teilnehmenden: An die Arbeit. An vier Thermentischen wurde reihum über die Möglichkeiten in der betrieblichen Gesundheitsförderung diskutiert, wie die vorher genannten Zahlen reduziert werden können.

Wir danken allen Beteiligten für einen kurzweiligen, interessanten und ergebnisreichen Tag.

...

LSSH-News: Landeskoordination Glücksspiel & Medien

Schnittstellenprojekt 3S

Am **15.10.2024** fand im Martinshaus in Rendsburg ein Vernetzungstreffen von Suchthilfe und Schuldnerberatung statt. Nachdem wir uns beim letzten Treffen mit unterschiedlichen Präventionstools der beiden Hilfesysteme beschäftigten, stand in dieser Auflage ein neues Thema an, das Fachkräften aus beiden Beratungssettings bekannt ist: Finfluencing.

Wir beleuchteten die Content Creator*innen in Sozialen Medien, die mit manchmal zwielichtigen Finanztipps das schnelle Geld versprechen. Sibylle Schwenk von der Koordinierungsstelle Schuldnerberatung SH hielt zu diesem Thema einen anregenden Vortrag. Ein weiteres Schnittstellenthema war die Shopping-Störung (ShS), Manfred Patzer-Bönig sprach von den neuesten Entwicklungen im ICD-11 und der geforderten Klassifizierung der ShS als Verhaltenssucht.

Zum Thema „Konvergenzen verschiedener Verhaltenssuchte“ referierte die systemische Therapeutin Kristin Schneider vom Café Beispiellos in Berlin. Alles in allem war dieses Treffen eine fachlich hochwertige Veranstaltung. Am 25.11.2024 findet im Martinshaus die AG Prävention der Schuldnerberatung SH statt. Dort wird über die weitere Vorgehensweise im Projektjahr 2025 gesprochen.

Die Termine stehen bereits fest, am 15.05.2025 in RD und am 04.11.2025 in Kiel.

Weitere Infos erhalten Sie bei: jane.callsen@lssh.de oder manfred.patzer-boenig@lssh.de.

...

Arbeitskreis Glücksspielsucht (AKGS)

Am 21.11.2024 um 10 Uhr trifft sich der AKGS zu seiner nächsten Sitzung. Diese mal sind wir in der Fachberatungsstelle der ATS Bad Segeberg in der Gartenstraße zu Gast.

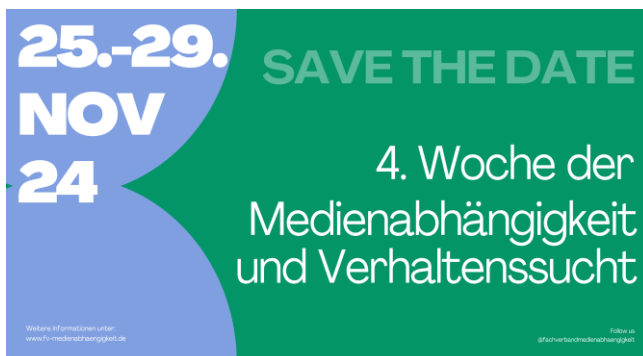
Wir freuen uns, dass der renommierte Forscher Dr. Sven Buth vom Institut für interdisziplinäre Sucht- und Drogenforschung (ISD HH) zu Gast sein wird. Wir sprechen mit Dr. Buth über Lobbyismus der Glücksspielindustrie. Ein weiteres Thema wird die Angehörigenarbeit sein, hier werfen wir unseren Blick speziell auf die Kinder von Menschen mit glücksspiellosoziierten Problemen.

Außerdem möchten wir den AKGS auch für einen Austausch über die tägliche Arbeit in den Beratungsstellen nutzen.

Anmeldungen gerne bei: manfred.patzer-boenig@lssh.de oder sucht@lssh.de

...

4. Woche der Medienabhängigkeit und Verhaltenssucht



Ende November findet die vierte Auflage der Woche der Medienabhängigkeit und Verhaltenssucht des Fachverband Medienabhängigkeit statt.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine große Auswahl an Fachvorträgen zu den unterschiedlichen Störungen durch abhängige Verhaltensweisen. In dieser im reinen Online-Format durchgeführten Veranstaltung werden neueste Erkennt-

nisse aus der Forschung, der Beratung und der Prävention von Internutzungsstörungen vorgestellt.

Vorträge aus dem Bereich der Online-Pornographie, Buchvorstellung zum Thema Gaming-Falle, neue Präventionsmodule, Mädchenarbeit u.v.m. Das Programm der WDMV24 ist vielfältig und umfangreich. Mitglieder können sich ab sofort für 80€ für die gesamte Woche anmelden. Auch Nichtmitglieder und Interessierte haben die Möglichkeit zur Teilnahme.

Das Programm und die Anmeldung finden Sie unter: <https://www.fv-medienabhaengigkeit.de/veranstaltungen/4-woche-der-medienabhaengigkeit-und-verhaltenssucht/>

...

Reha? Warum eigentlich nicht?

Am 11.12.2024 um 11h findet im Gesundheitsamt in Lübeck die Kick-Off Veranstaltung des neuen DRV-Projektes „Reha? Warum eigentlich nicht?“ statt.

Ziel dieses Projektes ist Gründe oder Vermittlungshemmnisse zu ergründen, die Menschen davon abhalten eine Rehabilitationsmaßnahme durchzuführen, obwohl sie an einer Glücksspielstörung bzw. einer Verhaltenssucht leiden.

Im Jahr 2025 wird die LSSH in Kooperation mit der LAKOST MV dafür eine Befragung unter Menschen mit einer glücksspielassoziierten Problematik durchführen.

In der Kick-Off Veranstaltung wollen wir gemeinsam mit Ihnen Lösungsansätze, Fragebogendesign und Zugangswege erörtern und diskutieren.

Wir möchten von Ihrem Fachwissen profitieren und die Befragung bzw. das Projekt in enger Zusammenarbeit mit der Suchthilfe und der Suchtselbsthilfe durchführen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Anmeldungen und Informationen erhalten Sie bei manfred.patzer-boenig@lssh.de oder thorsten.grett-foerster@lssh.de

...

Fortbildung Internetbezogene Störungen

Am 04.12.2024 findet die letzte von insgesamt elf Fortbildungsveranstaltungen „Internetbezogener Störungen“ statt.

Das Curriculum hat die LSSH in enger Zusammenarbeit mit dem Fachverband Medienabhängigkeit erstellt. Bislang haben bereits 185 Fachkräfte aus der Suchtkrankenhilfe und angrenzender Felder der Sozialen Arbeit an dieser Fortbildungsreihe teilgenommen.

Die Therapiehilfe Wedel hat die Veranstaltung am 04.12.2024 nach Hamburg verlegt, damit mehr Fachkräfte die Möglichkeit erhalten an dieser Veranstaltung teilzunehmen und hat diese auch für Externe geöffnet.

Ergreifen Sie daher diese letzte Chance an der fachlichen hochwertigen Fortbildungsveranstaltung teilzunehmen. Inhalte sind z.B. die Veränderungen im ICD-11, die neuen S-2k- Leitlinien zur Prävention und die S-1- Leitlinien zur Diagnostik und Behandlung von Internetnutzungsstörungen.

Anmeldungen laufen direkt über die Therapiehilfe: ute-freimuth@therapiehilfe.de

Weitere Informationen über die Inhalte erhalten Sie bei manfred-patzer-boenig@lssh.de

...

Vorstellung des Scout Magazins

Scout möchte Eltern von drei- bis 14-jährigen Kindern dabei unterstützen, ihre Verantwortung bei der Medienerziehung wahrzunehmen.

Ziel ist es Eltern im Umgang mit digitalen Medien zu befähigen, um selbst Vorbild für ihre Kinder sein zu können. Die Printausgaben von scout sind kostenlos und erscheinen zweimal im Jahr.

Zusätzlich bietet die scout-Website thematisch relevante Artikel, aktuelle Informationen sowie Tipps zu Materialien, Projekten, Institutionen und Veranstaltungen.

Ein monatlicher scout-Newsletter informiert per E-Mail über Aktuelles rund um das Thema Medienerziehung.

Den Link zur Website finden Sie hier:

<https://www.scout-magazin.de/magazin-und-themen.html>

...

News Land



News Land

Online-Vortragsveranstaltung „Trauma – Entstehung, Folgen, Selbsthilfe, Behandlungsmöglichkeiten“

Die Frauen Sucht Gesundheit bietet einen Onlinevortrag zum Thema „Trauma“ an. Dabei werden nicht nur Grundlagen vorgestellt, sondern auch die EMDR-Methode nach Francine Shapiro. Die Veranstaltung findet am **26.11.2024** über Zoom statt.

Bei Interesse melden Sie sich bis zum 25.11.2024 unter info@fsg-sh.de an. Weitere Informationen finden Sie auf der [Website der FSG](#).



Online-Vortrag „Depression – Ursachen, Symptome, Therapiemöglichkeiten“

Am **10.12.2024** veranstaltet die Frauen Sucht Gesundheit einen Vortrag zum Thema Depressionen bei Frauen, die in unterschiedlicher Art auftreten können. Eingeladen sind alle am Thema interessierten Frauen.

Bei Interesse melden Sie sich bis zum 9.12.2024 unter info@fsg-sh.de an. Für mehr Informationen besuchen Sie die [Website der FSG](#).



Das Medienkompetenz Festival

Am 22. und 23. November 2024 findet im RBZ Technik (Geschwister-Scholl-Straße 9, 24143 Kiel) das Medienkompetenz (Meko) Festival statt.

Von Medienkompetenz bis digital citizenship – als 2-tägige Fachveranstaltung bietet das Medienkompetenz-Festival in diesem Jahr über 50 Workshops für Unterricht, KiTa-Einrichtungen, Jugendarbeit, Schulsozialarbeit und Berufliche Bildung.

Leckere Foodtrucks und spannende medienpädagogische Praxisangebote zum Ausprobieren und Mitnehmen warten auf der Festival-Area. Die Teilnahme ist kostenlos.

Unter Folgendem Link können Sie sich für Freitag als auch Samstag registrieren und anmelden. Dort finden Sie auch einen Überblick über das Programm und einen Timetable:
<https://www.meko-festival.de>



Vision – Festival für Digitale Medien

Der Kreisjugendring Stormarn e. V. (KJR) lädt am 15. November 2024 zum Festival für digitale Medien ein. Das Festival findet von 10-18 Uhr statt. Der Vormittag ist den Schulklassen der Jahrgangsstufen vier bis sechs vorbehalten, indem Workshops geplant sind.

Ab 14 Uhr ist für alle anderen Medieninteressierten geöffnet und der Eintritt ist kostenlos.

Die Themen des Festivals lauten dieses Jahr:

- „I LIKE – Herzen, Flammen & Klicks“,
- „I WANT – Lootboxen, InApp-Käufe & Spaß“,
- „I FEEL – Chats, Gruppen & Emojis“,
- „I PLAY – Minecraft, Retrogames & Emojimaker“,
- „I DONT NEED – Spam, Hass & Abzocke“

Mehr Informationen dazu unter folgendem Link:

<https://www.kjr-stormarn.de/termine/view/278>

Der KJR Stormarn vertritt die Interessen von über 177 Mitgliedsorganisationen, denen zurzeit mehr als 36.000 Kinder und Jugendliche angehören. Der KJR setzt sich u.a. dafür ein, dass Kindern und Jugendlichen eine bessere soziale Infrastruktur geschaffen wird sowie für eine individuelle Förderung und Qualifikation Jugendlicher und der Förderung von Inklusion.

Dabei vertreten sie die Interessen ihrer Jugendverbände gegenüber der Politik und wollen dazu beitragen, dass junge Menschen sich kritisch in politisches Handeln einmischen.

Zudem schaffen sie Angebote und Räume z.B. in Form von Projekten und Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche und leben einen partizipativen Ansatz. Zudem veröffentlicht der KJR zu Beginn jedes Jahrs die Zeitschrift „Jugend inform“, in welcher über aktuelle Themen der Jugendarbeit informiert wird.

Hier der Link zur Website:

<https://www.kjr-stormarn.de/home/>



Vorstellung der Medienscouts Schleswig-Holstein

Die Medienscouts SH ist eine Plattform der Aktion Kinder- und Jugendschutz (AKJS) e. V. und bringt engagierte Kinder und Jugendliche zusammen, um mit ihrem Engagement Schule in Bezug auf digitale Medien mitzugestalten. Die zentrale Idee ist das Konzept der Medienpeers - also Jugendliche, die Ansprechpartner*innen für ihre Mitschüler*innen sind bei Fragen und Problemen rund um das Thema digitale Medien sind.

Die Medienpeers können sich auch in anderen Begrifflichkeiten, wie Medienscouts, Handyscouts oder Medienlots*innen äußern.

Ziel der Medienscouts ist es eine bewusste Medieninteraktion und Partizipationskultur an ihrer Schule und anhand verschiedener Projekte aktiv, mutig und selbstbestimmt mitzugestalten.

Auf der Website der Medienscouts SH finden Medienpeers auch einen ausgearbeiteten Guide für die Durchführung von Medienprojekten und kann zur Planung, Durchführung und Reflexion medienpädagogischer Aktivitäten genutzt werden.

Eine Übersicht in Form einer interaktiven Landkarte an welchen Schulen Projekte o.ä. bereits stattfinden, können sie hier aufrufen:

<https://medienscouts-sh.de/medienscouts-in-sh/>



Fachtag - Entstigmatisierung in der Suchthilfe

Die Diakonie Schleswig-Holstein veranstaltet am **9. Dezember 2025** im Martinshaus in Rendsburg einen höchst interessanten Fachtag, der sich mit der Stigmatisierung von Suchterkrankten Menschen auseinandersetzt.

Hochkarätige Referierende geben Einblicke in ihre spannenden Arbeits- oder Forschungsfelder in diesem Themenbereich.

Der Fachtag richtet sich an hauptamtliche und ehrenamtliche in der Suchthilfe, Suchtberatung, Suchtprävention und Suchtselbsthilfe.

Die Anmeldung der Diakonie Schleswig-Holstein finden Sie im Anhang unseres Newsletters.



Überblick: Nächste Veranstaltungen der LSSH

- **16. November 2024:** Veranstaltung für Lots*innen zu Sucht & Psyche
- **21. November 2024:** Arbeitskreis Glücksspiel, ATS Suchthilfezentrum Bad Segeberg
- **3. Dezember 2024:** Vernetzungstreffen Sucht- und Jugendhilfe Kreis Plön
- **4. Dezember 2024:** Fortbildung Internetbezogener Störungen
- **5. Dezember 2024:** Arbeitskreis Digitalisierung – online von 14-17 Uhr
- **11. Dezember 2024:** Kick-Off Workshop: Reha, warum eigentlich nicht?
- **11., 12. & 25 Januar 2025** Schulung für die Präventionsbeauftragten der Cannabis-Anbauvereinigungen in Neumünster (**ausgebucht**).
- **12. Dezember 2024:** Vernetzungstreffen Sucht- und Jugendhilfe Kreis Rendsburg-Eckernförde

...

Stellenbörse

Aktuelle Stellenanzeigen oder Praktika-Plätze unserer Mitglieder oder der LSSH selbst finden Sie auf unserer Homepage unter <https://lssh.de/aktuelles/stellenangebote/>

...

Veranstaltungshinweise

Der Newsletter der LSSH dient auch unseren Mitgliedern Veranstaltungen Ihrerseits an dieser Stelle zu bewerben. Wenn Sie das Angebot wahrnehmen möchten, senden Sie die Einladung oder Information an lisa.wilke@lssh.de.

...

Suchthilfeführer

Sollten Einrichtungen bemerken, dass Sie nicht im Suchthilfeführer gelistet sind oder Anpassungen zu Ihren Einträgen erforderlich sind, melden Sie sich bitte bei sanja-marie.hagge@lssh.de.

...

News Bund



Safe The Date: Nur noch 10 Minuten! – Exzessive Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen

Am **6.12.2024** findet die nächste Veranstaltung der Zukunftswerkstatt der BzKJ (Bundeszentrale für Kinder- und Jugendmedienschutz) im Themenschwerpunkt „Kontrollverlust in digitalen Umgebungen“ als Online-Veranstaltung statt.

Interessierte können sich den Termin vormerken. Weitere Informationen werden zeitnah veröffentlicht. www.bzkg.de

Bei Fragen zur Veranstaltung senden Sie eine Mail an zukunftswerkstatt@bzkg.bund.de.



Social Media Kampagne #CarefulWithCannabis

Nach der sehr erfolgreichen Veröffentlichung der „Cannabis Care Instructions“ als Faltblatt im April 2024 hat die DHS nun die adaptierten Materialien für die Online Kampagne #CarefulwithCannabis fertig gestellt und veröffentlicht.

Unter [#CarefulWithCannabis](https://www.instagram.com/carefulwithcannabis) können die Materialien dieser Online Kampagne heruntergeladen werden und auf Social Media-Plattformen, Newslettern und Webseiten veröffentlicht werden.



Die ARD/ZDF-Onlinestudie wird zur ARD/ZDF-Medienstudie

Ab diesem Jahr wird die ARD/ZDF-Onlinestudie zur ARD/ZDF-Medienstudie und ist damit einer Synergie der Massenkommunikation Langzeitstudie (seit 1964), der Massenkommunikation Trends (seit 2017) und der Onlinestudie (seit 1997) und wird jährlich aktuelle Zahlen zum Mediennutzungsverhalten liefern.

Einige zentrale Ergebnisse:

- Lineare Angebote (z.B. TV) werden etwas weniger genutzt als im vergangenen Jahr
- Die Nutzung non-linearer Angebote bleibt in etwa gleich
- Mediatheken erreichen Altersgruppen gleichmäßiger als Streamingdienste

Kurz und bündig die Kern-Ergebnisse der ARD/ZDF-Medienstudie:

https://www.ard-zdf-medienstudie.de/files/Download-Archiv/Medienstudie_2024/PM_Medienstudie_2024_final_ohne_Sperrfrist.pdf

...

Bleiben Sie/bleibt zuversichtlich!

Björn Malchow
Geschäftsführung
und das Team der LSSH